KULTUR BEIRAT WIESBADEN

LANDESHAUPTSTADT

WIESBADEN

Kulturbeirat | Schillerplatz 1-2 | 65185 Wiesbaden

Kulturbeirat in der
Landeshauptstadt
Wiesbaden

Vorsitzender Ernst Szebedits
Geschäftsstelle Maike Piechot (Leitung)
Telefon: 0611 31-4439
Telefax: 0611 31-4909
E-Mail: kulturbeirat@wiesbaden.de

30. August 2019

9. Sitzung/ Dienstag, 20. August 2019, 18.00 Uhr

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Kulturbeirats, Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Sitzungsbeginn: 18.02 Uhr
Sitzungsende: 19.10 Uhr

Tagesordnung

1. **Eröffnung** der Sitzung durch den Vorsitzenden Herrn Szebedits.

2. Herr Szebedits stellt die **Beschlussfähigkeit** fest. Die Tagesordnung liegt den Beiratsmitgliedern vor.
   Herr Szebedits begrüßt als neues Beiratsmitglied Herrn Dr. Jörg Daur, der in seiner Funktion als stellvertretender Direktor des Landesmuseums Wiesbaden als Nachfolger von Herrn Dr. Klar dessen Sitz einnimmt.

3. Das **Protokoll** der letzten Sitzung vom 04.06.2019 wurde an alle Mitglieder versendet. Es gibt dazu keine Anmerkungen. Das Protokoll ist somit verabschiedet.

4. **Bericht aus der Geschäftsstelle:**
   Frau Piechot informiert, dass die Geschäftsstelle einige Treffen mit den verschiedenen Arbeitsgruppen unternommen hat, im Folgenden wird die AG Sichtbarkeit über ihren Status Quo berichten. Zusammenfassungen werden auch auf der Website des Kulturbeirates veröffentlicht werden.
   Des Weiteren fand ein Infotermin von STADTart zum Thema Kulturentwicklungsplan (KEP) statt, an dem einige Beiratsmitglieder teilgenommen haben.

5. **Bericht aus der Steuerungsgruppe Kulturentwicklungsplan:**
   Herr Szebedits informiert die Mitglieder, dass aufgrund des Ausscheidens von Herrn Dr. Klar aus dem Kulturbeirat Herr Pfeiffer als seinerzeit nachfolgend gewähltes Mitglied in die Steuerungsgruppe nachrückt.
   Das nächste Treffen der Steuerungsgruppe findet am 30.08. statt.
   Es werden in den kommenden Monaten Workshops zu den verschiedenen kulturellen Bereichen stattfinden. Diese werden über das Kulturamt rechtzeitig bekannt gegeben.

/2

Am 23.08. findet der Bürgerdialog zum KEP im Kulturforum statt, am 17.09. der Jugenddialog in der Kreativfabrik.

6. Bericht aus der Arbeitsgruppe Sichtbarkeit:
Frau Wink gibt anhand der bereits an die Mitglieder versandten Präsentation einen Zwischenbericht über die bisher erfolgte Arbeit der AG Sichtbarkeit. Daraus resultieren folgende Beschlussempfehlungen, die beide einstimmig von den Mitgliedern angenommen wurden:

Beschlussempfehlung Nr. 18/2019:

1. Der Magistrat wird gebeten, ab dem Haushaltsjahr 2020 jeweils eine Förderung Wiesbadener Kulturschaffender
   a. für 50.000 Freiaushänge p.a. anzubieten und eine gerechte Vergabe der geförderten Aushänge an Kulturschaffende einzuführen (durch z.B. eine Limitierung der Anzahl oder der Dekaden pro Antragssteller).
   b. für den Druck von Plakaten für 20.000 dieser Freiaushänge anzubieten und diese Förderung ausschließlich Kulturschaffenden ohne institutionelle Förderung durch die Stadt zu ermöglichen.
2. Der Magistrat wird gebeten,
   a. zu prüfen, welche Mittel für die Vollförderung von 50.000 rabattierten Freiaushängen gemäß dem „Gestattungsvertrag über die Ausübung von Werberechten auf öffentlichen Flächen der Landeshauptstadt Wiesbaden“ der LHW mit der Fa. Wall AG benötigt werden.
   b. zu prüfen, ob zusätzliche und welche Personalressourcen für die Vergabe der Freiaushänge benötigt werden.
   c. ein entsprechendes Budget für die Förderung der Freiaushänge und eventuelle Personalressourcen für den Doppelhaushalt 2020/21 anzumelden.
   d. zu prüfen, welche Mittel für den geförderten Druck von Plakaten für 20.000 Freiaushänge benötigt werden (unter Berücksichtigung von ausschließlich Kulturschaffenden ohne institutionelle Förderung).
   e. ein entsprechendes Budget für die Förderung von Druckkosten für Kulturschaffende ohne institutionelle Förderung durch die LHW für den Doppelhaushalt 2020/21 anzumelden.

Beschlussempfehlung Nr. 19/2019:

Der Magistrat möge berichten, welchen verbindlichen Voraussetzungen die Werbung im öffentlichen Raum in Wiesbaden durch Verträge, Satzungen und Beschlüsse unterworfen ist. Dazu gehört insbesondere aber nicht ausschließlich die Darstellung,

a. bis wann der „Gestattungsvertrag über die Ausübung von Werberechten auf öffentlichen Flächen der Landeshauptstadt Wiesbaden“ zwischen der LHW und der Fa. Wall AG gültig ist.
b. ob, wann, durch wen und in welcher Form angedacht ist, in Verhandlungen über einen neuen Vertrag zu treten.
c. wie sich das Werbeverbot im sogenannten „Historischen Fünfeck“ begründet.
d. Welche Ausnahmen für Werbung im öffentlichen Raum in Wiesbaden vertraglich möglich sind, welche Anwendung finden und welche nicht.
e. welche Satzungen und Richtlinien für Sondernutzungserlaubnisse zur Aufstellung und Anbringung von Plakaten, Bannern und dergleichen im öffentlichen Raum derzeit gültig sind.
f. welche der berichteten Voraussetzungen prinzipiell per Beschluss der Stadtverordnetenversammlung oder Verhandlungen änderbar sind.

7. **Diskussion: Bilanz 1 Jahr Kulturbeirat**

Herr Szebedits führt aus, dass die Geschäftsstelle in Abstimmung mit dem Vorstand einen Tätigkeitsbericht erstellt hat, der ein Resümee zu einem Jahr Gründungsbeirat zieht. Aufgrund der Kürze der Zeit ist eine umfassende Evaluierung der Tätigkeit des Beirats noch verfrüht. Es gibt jedoch erste praktische Schlussfolgerungen:

1. Die Laufzeit des Beirates sollte von 2 auf 3 Jahre verlängert werden, um die Arbeit zu entzerren und mehr Raum für längerfristige Initiativen zu geben. Eine Kopplung der Beiratslaufzeit an die der Stadtverordnetenversammlung wäre dabei denkbar.
2. Um die bürokratische Doppelung bei der Versendung von Tagesordnungen wegen kurzfristig eintreffenden Sitzungsvorlagen zu beenden, sollte die satzungsgemäße Ladungsfrist von 14 auf 3 Tage geändert werden.
3. Eine qualifizierte Evaluation sollte im Hinblick auf die Änderungen in der Struktur des Beirats vor Abschluss der nächsten Beiratsperiode terminiert werden.

Es gibt seitens der Beirats-Mitglieder keine Anmerkungen zu dem Tätigkeitsbericht. Er ist somit einstimmig verabschiedet.

8. **Vorlagen aus dem Magistrat:**

a. **19-V-41-0015: Literaturpreis und Literaturförderpreis der LHS Wiesbaden**
Die Sitzungsvorlage wurde vom Kulturbeirat zur Kenntnis genommen.

b. **19-V-41-0014: IMF 20/21 Finanzierung**
Die Sitzungsvorlage wurde vom Kulturbeirat zur Kenntnis genommen.

c. **19-V-41-0016: VHS 20/21 Finanzierung**
Die Sitzungsvorlage wurde vom Kulturbeirat zur Kenntnis genommen.

d. **19-V-41-0018: VHS Kombiticket Verkehr**
Die Sitzungsvorlage wurde vom Kulturbeirat zur Kenntnis genommen.

e. **19-V-41-0017: Fortführung Projekt "Engagement in der Kultur"**
Die Sitzungsvorlage wurde vom Kulturbeirat zur Kenntnis genommen.

9. **Bericht zu Literatur-Treffen von A. Pfeiffer:**

Herr Pfeiffer berichtet von dem am 26.06.2019 in der Villa Clementine stattgefundenen Autoren-Stammtisch von „Dostojewski's Erben". Details siehe beigefügtes Protokoll.

10. **Verschiedenes:**

Herr Szebedits kommt auf das Thema Nutzung der Walhalla Immobilie zu sprechen und stellt die Frage in die Runde: Wo wollen wir als Kulturbeirat hin bezüglich der Zukunft des Walhallas?
Im vor einiger Zeit stattgefundenen Bürgerdialog sind Interessensdifferenzen der verschiedenen Akteure sichtbar geworden. Da der Beirat sich für eine ausschließlich kulturelle Nutzung der Walhalla Immobilie ausspricht, ist es wichtig, weiterhin im Gespräch zu bleiben. Die finale Zuständigkeit für die Immobilie liegt bei der städtischen Gesellschaft WVV, deren Aufsichtsratsvorsitzender der Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende ist.
Herr Szebedits bietet an, mit Herrn Mende diesbezüglich in Kontakt zu treten und ihn zu einer der nächsten Beiratssitzungen einzuladen. Dieser Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.

gez. Maike Piechot

Anlage: Protokoll Autorenstammtisch „Dostojewski's Erben" v. 26.06.2019

Anwesenheitsliste:
Öffentliche Sitzung des Kulturbeirats am Dienstag, 20. August 2019, um 18:00 Uhr, Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Angor (ab 18.15 Uhr)	Dorothea	X	Lork, Dr.	Klaus-Dieter	X
Bohrer	Hartmut		Müller	Susanne	X
Brillmann (ab 18.30 Uhr)	Claudia	X	Müller, Dr. (ab 18.45 Uhr)	Helmut Georg	X
Cherdron-Modig, Dr.	Anja	X	Pfeiffer	Alexander	X
Daur, Dr.	Jörg	X	Salamon-Menger, Dr.	Philipp	X
Dessauer	Gabriel	X	Schäfer	Sebastian	X
Enders	Gabriele	X	Schmehl, Dr.	Hendrik	
Fellinghauer	Dirk	X	Schneider	Tatjana	X
Gall	Franciscus	X	Schulz	Gerhard	X
Güler	Aynur	X	Szebedits	Ernst	X
Klein	Beatrixe	X	Wink	Andrea	X
Kuntze	Harald	X	Wittkowski, Dr.	Bernd	E
Laufenberg	Uwe-Eric	X			

Stadtrat, Imholz	Axel	X	GS KBR, Piechot	Maike	X
AL 41, Funk	Jörg-Uwe	X	GS KBR, Muth	Janne	X
Dez III, Hoffmann	Annabelle	E	GS KBR, Geiss	Andrea	X